

---

## In Süddeutschland ist Tanken am teuersten

Die Kraftstoffpreise in Deutschland sind in den vergangenen Wochen spürbar gesunken, dennoch gibt es nach wie erhebliche regionale Preisunterschiede, wie der ADAC feststellt. Preislich liegen die 16 Bundesländer bis zu zehn Cent auseinander. Benzin ist derzeit in Berlin mit im Schnitt 1,686 Euro für den Liter Super E10 am günstigsten. Hamburg, Mitte Oktober noch Schlusslicht, ist mit 1,723 Euro zweitgünstigstes Bundesland.

Am teuersten ist Benzin zurzeit in Süddeutschland. In Bayern muss für einen Liter Super E10 im Mittel 1,785 Euro bezahlt werden, in Baden-Württemberg sogar 1,793 Euro. Damit beträgt der Preisunterschied zu Berlin stolze 10,7 Cent je Liter.

Diesel bekommt man – wie im Vormonat – in Rheinland-Pfalz am günstigsten. Ein Liter kostet dort im Mittel 1,706 Euro, gefolgt von Niedersachsen mit einem durchschnittlichen Literpreis von 1,711 Euro. Die höchsten Dieselpreise findet man in Bayern: Hier kostet ein Liter 1,766 Euro und damit sechs Cent mehr als in Rheinland-Pfalz. Zweitteuerstes Bundesland bei Diesel ist Brandenburg mit einem Durchschnittspreis von 1,764 Euro.  
(aum)

